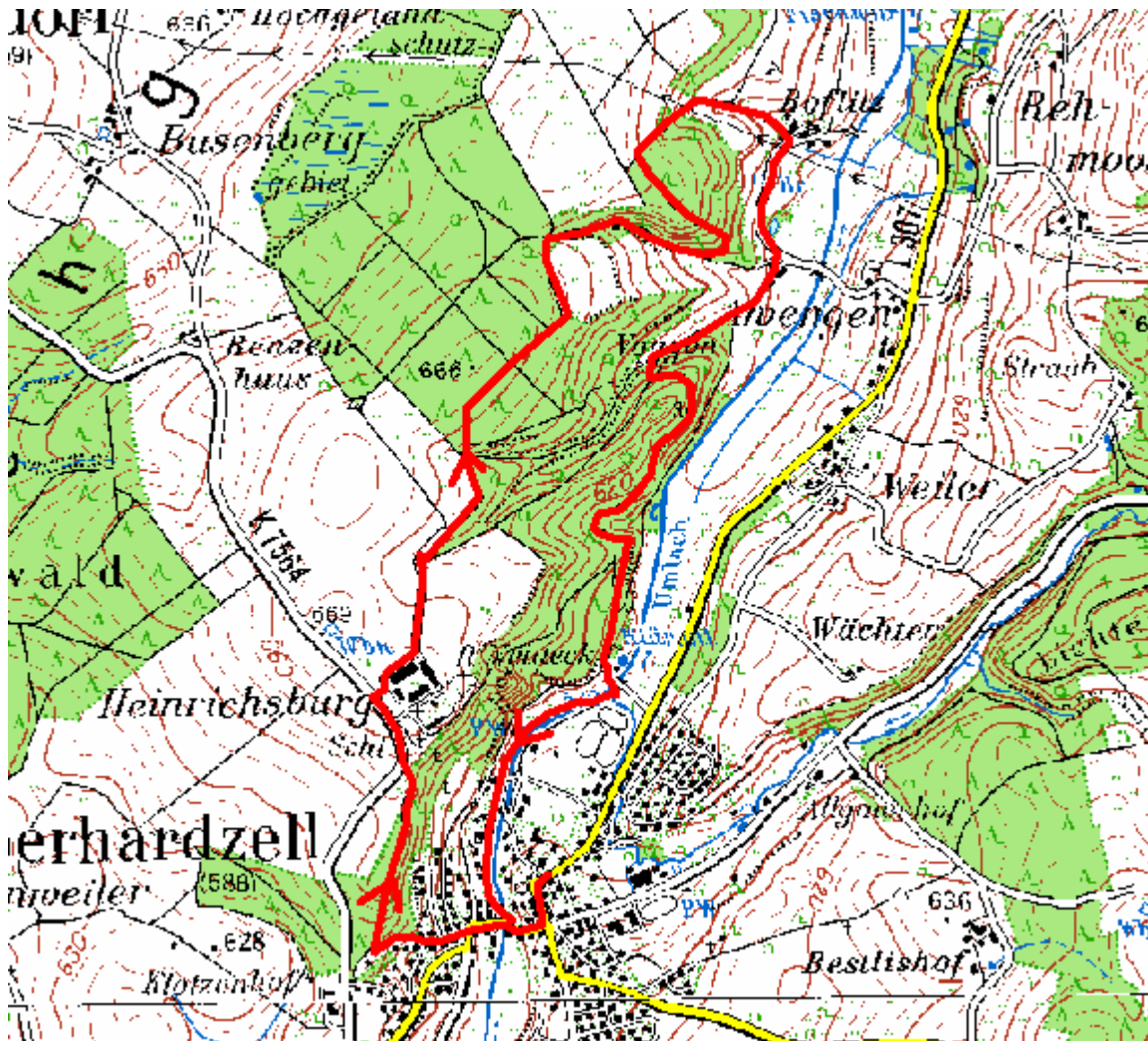


Rundwanderweg Nr. 3

Autor: Erich Stark
Gestaltung: Alois Schmid



Treffpunkt ist die Wandertafel an der Fischbacherstrasse. Von dort geht es am Gasthof Löwen vorbei, über die Löwengasse zur Umlachbrücke mit der Statue des Hl. Nepomuk. Weiter die Giegelbergstrasse hoch bis zum Wald. Nach dem Erreichen des Waldes gehen wir rechts zur Heinrichsburg. Bei der Zufahrt zur Liebherr Gutsverwaltung verlassen wir wieder die Hauptstrasse und wandern vorbei an den Stallungen, an der Kreuzung gehen wir weiter geradeaus am Waldrand entlang. Dann biegen wir rechts ab gehen auf dem Kiesweg weiter bis wir vor dem Ried rechts abbiegen. Weiter geht es bis zur Kurve am Feldkreuz, da biegen wir wieder rechts ab, nach ca. 50 mtr. wieder links und nach 100 mtr. wieder rechts in Richtung Boflitz.

In Boflitz gehen wir durch den Hof in Richtung Eberhardzell, den Wanderrastplatz lassen wir rechts liegen. (Boflitz waren ehemals freie Reichshöfe, der Sage nach hat dies der Kaiser Barbarossa verfügt, da ihm die Boflitzer im Backofen vor seine Feinden versteckten)

Weiter geht es zur ehemaligen Mühle in Awengen, (Hier stand das Bildstöckchen von der „Gottesmutter zur Mühle“) auch hier gehen wir durch den Hof in Richtung Wald den Weg bergan, auf der Höhe biegen wir links ab in Richtung Eberhardzell. Nach der Umlachbrücke an der Kläranlage geht es vor dem Wertstoffhof rechts über den Steg der Umlach entlang, bis zum Feuerwehrhaus, danach biegen wir links ab und kommen über die Burgstrasse wieder zurück zum Ausgangspunkt.